

## Herren Bezirksliga Gruppe 2 Süd Lif/Ba (Bayerischer TTV - Oberfranken-West)

TTC 1960 Tüschnitz : TTC Schmeilsdorf 1968  
Freitag, 24.02.2023, 19:30 Uhr

### Weiß fixiert zwei Punkte für den TTC 1960 Tüschnitz

Das war eine gute Leistung: Nach rund 2 Stunden stand der 9:5-Heimerfolg des TTC 1960 Tüschnitz im Spiel der Herren Bezirksliga Gruppe 2 Süd Lif/Ba (Bayerischer TTV - Oberfranken-West) gegen den TTC Schmeilsdorf 1968 endgültig fest. Eine sichere Bank war an diesem Tag insbesondere das mittlere Paarkreuz des Heimteams, welches alle Einzel siegreich gestaltete und damit zum Erfolgsgaranten wurde.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Beim Sieg in drei Sätzen gegen Heierth / Hahn zeigten Sladek / Förtsch ihren Kontrahenten die Grenzen auf. Die gewinnbringende Taktik fehlte indes wenig später Weiß und Fugmann bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Nazaryschyn und Seuss ab Ballwechsel 1. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der nachfolgenden 1:3 Niederlage jedoch für Wachter / Weiß gegen Nußgräber / Schubert. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzel. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Christopher Sladek gewann gegen Michael Heierth mit 3:2. Lediglich einen Satzverloren verbuchte hingegen Thomas Förtsch bei seiner Pleite gegen Dimytro Nazaryschyn. Beim Spielstand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Michael Weiß Jan Nußgräber in fünf Sätzen. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Weiß zu Ende ging. Auf dem falschen Fuß erwischte Jannik Wachter seinen Gegner Stefan Hahn beim eher ungefährdeten Erfolg ohne Satzverlust. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 gegenüber und kreuzte die Schläger. Beim Erfolg von Philipp Weiß gegen Norbert Schubert konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Nur einen Satz verlor Frank Fugmann bei seinem Sieg gegen Peter Seuss und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TTC 1960 Tüschnitz und des TTC Schmeilsdorf 1968. Kaum was zu bestellen hatte dann Christopher Sladek bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Dimytro Nazaryschyn, was gemäß der TTR-Werte nicht verwunderlich war. Thomas Förtsch verlor sein Match gegen Michael Heierth unterm Strich eindeutig und anhand der TTR-Werte überaus überraschend nach Sätzen mit 7:11, 5:11, 9:11. Durch diese Niederlage verändert sich die Anzahl an Niederlagen von Förtsch damit auf 10, während er bislang 10 Erfolge seit Beginn der Spielzeit verzeichnen konnte. Michael Weiß hatte seinen Gegner Stefan Hahn beim deutlichen 11:7, 12:10, 11:6 komplett im Griff und ließ ihm keine echte Chance, obwohl man im Vorfeld zumindest auf dem Papier eine eher umkämpfte Partie erwarten konnte. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 7:5. Jannik Wachter überzeugte im Match gegen Jan Nußgräber, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Wenig Chancen ließ Philipp Weiß beim 11:4, 11:7, 13:11 seinem Gegner Peter Seuss. Nach diesem Einzel steht Weiß somit bei 10 Siegen und 8 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Seuss ein 6:15 ausweist. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:5-Heimsieg somit sichergestellt.

Nach diesem Erfolg heißt es für den TTC 1960 Tüschnitz nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den SV Walsdorf am 03.03.2023 möglichst erneut positiv zu gestalten. Das Team des TTC Schmeilsdorf 1968 wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 03.03.2023 gegen die TSG 2005 Bamberg II erneut versuchen, Punkte einzufahren.

**Statistik:**

**TTC 1960 Tüschnitz**

Doppel: Sladek / Förtsch 1:0, Weiß / Fugmann 0:1, Wachter / Weiß 0:1

Einzel: C. Sladek 1:1, T. Förtsch 0:2, M. Weiß 2:0, J. Wachter 2:0, P. Weiß 2:0, F. Fugmann 1:0

**TTC Schmeilsdorf 1968**

Doppel: Nazaryschyn / Seuss 1:0, Heierth / Hahn 0:1, Nußgräber / Schuberth 1:0

Einzel: D. Nazaryschyn 2:0, M. Heierth 1:1, S. Hahn 0:2, J. Nußgräber 0:2, P. Seuss 0:2, N. Schuberth 0:1